

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59134
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	42 74
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2000
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	5688,1696
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teils von Pflanzungen aus Hybridpappeln überprägter Mischwald aus hohen Anteilen der Pioniergehölze Espe und Birken mit einigen eingestreuten, jüngeren Stiel-Eichen auf trocken-magerem Standort. Die Krautschicht besteht zu hohen Anteilen aus den Grünlandarten der nördlich benachbarten Fläche, die hier jedoch aufgrund der Beschattung lichter stehen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	WX	Sonstiger Laubforst, naturfern (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Walter-Hammer-Weg		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	576677	Hochwert (Y)	5929743
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

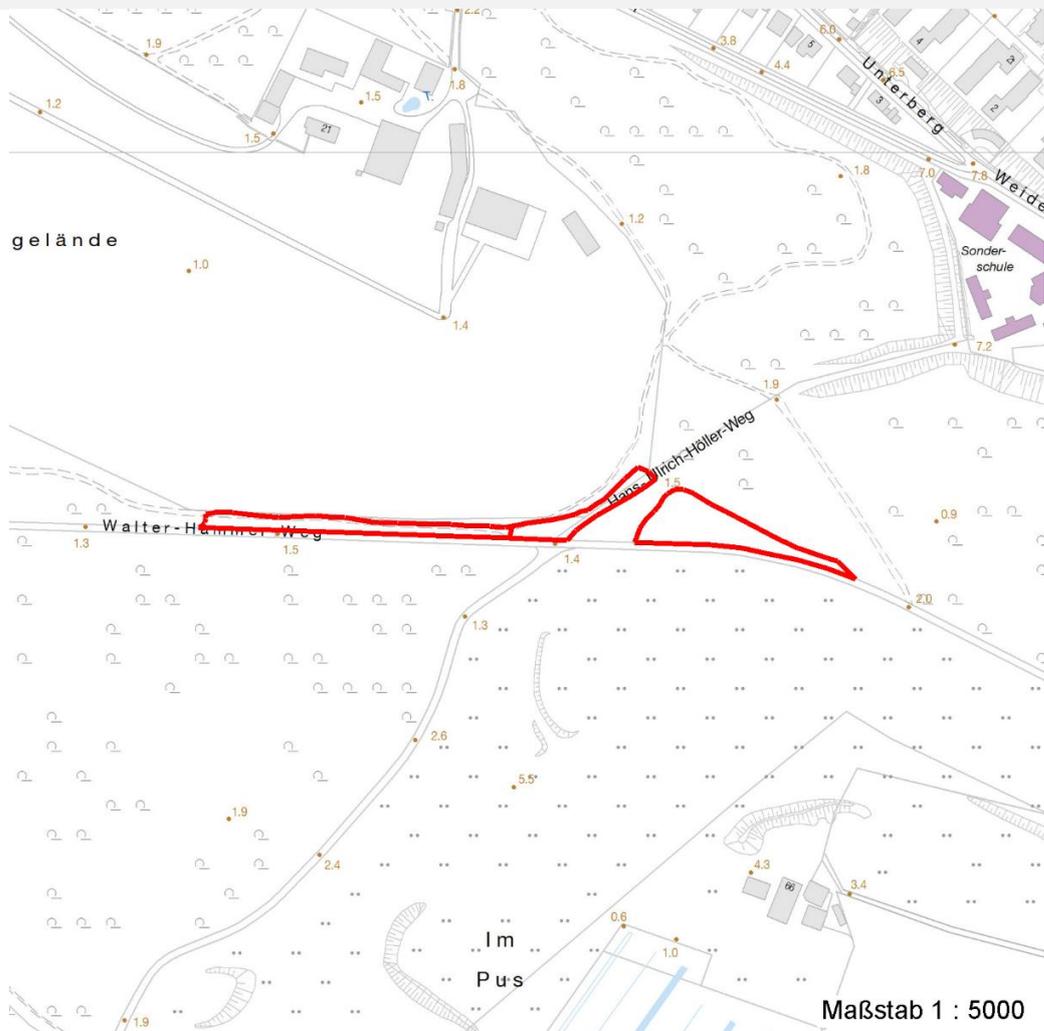
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59134	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
		DK5 - Name	Boberg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	42	74
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.06.2000	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5688,1696	
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
59134	58985	7628	77	11.09.2008	N	7630	112

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung des Mähgutes aus der benachbarten Wiesenfläche: Eutrophierung von Teilbereichen, Florenverfälschung durch Pappelpflanzungen
Wertgesichtspunkte	Trocken-magerer, bodensaurer Standort,
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz Dichte spontane Gebüsche

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59134	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	42	74
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2000	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	5688,1696	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Gepflanzte, nicht vollständig heimische Gehölze sukzessive entfernen, Keine Ablagerungen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biototyp	WQT
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Standort: Örtlich Dünensand		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,8
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich	7,7
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	59134
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	42 74
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2000
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	5688,1696
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-															
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-															
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-															
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-															
Moehringia trinervia (Dreinervige Nabelmiere)	7	w		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-															
Populus trichocarpa (Westliche Balsam-Pappel)	7	w		-								X							
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z		-															
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-															

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

19

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Laubforst, naturfern (2000)	Biotoptyp	WX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein